



Der Tagesprophet

NACHRICHTEN AUS DER ZAUBERWELT



TRAUER UM PROF. DUMBLEDORE

Durch die Visionen unserer drei Hexen Sibyll Trelawney, Immostestia Hagazussa und Amato wurden wir alle während der Hofpause Zeugen eines unglaublichen Verbrechens.

Harry Potter, der Prof. Dumbledore nach dem Erscheinen des dunklen Males in der großen Hofpause in der Großen Halle, gefolgt war, landete mit diesem auf dem Dach des Astronomieturmes.

Prof. Dumbledore forderte ihn sofort auf, sich zu verstecken. Draconia Malfoy trat auf den Professor zu und entwaffnete ihn. Sie drohte ihm, aber er sagte ihr, dass sie nicht fähig wäre, einen Menschen zu töten. Ob er damit recht hat, werden wir nun nicht erfahren, da eine Grup-



pe von Todessern das Dach betrat. Einer löste sich aus der Gruppe und trat Prof. Dumbledore entgegen. Da Draconia zu ihm „Aber Professor...“ sagte, müssen wir davon ausgehen, dass es jemand aus dem Lehrerkollegium war. Dieser sprach den unverzeihlichen Todesfluch aus und wir mussten mit ansehen, wie der Professor verschwand.

Schüler wollen Prof. Snape erkannt haben, da dieser aber an einem anderen Ort zu diesem Zeitpunkt gesehen wurde, kann er es nicht gewesen sein.

Die helle Seite hat einen herben Verlust hinzunehmen, selbst dunkle Magier trauern um den Verlust dieses großartigen Zauberers.



Untersuchungen zum Mord

Mr. Shandrak, Mr. Moody, Mrs. McGonagall und Mrs. Tonks trafen sich in der großen Halle, um sich zu beraten. Der Tagesprophet war live dabei und hat zu diesem Thema mit Professor McGonagall ein Interview geführt. Mr. Moody, so bemerkten die Reporter, spielte mit einem merkwürdigem Ring in der Hand herum. Es war von merkwürdigen und fragwürdigen Indizien die Rede. Ist dieser Ring so ein Indiz? Sowohl Professor McGonagall als auch Professor Moody, wie der Tagesprophet berichten kann, wirkten beide sehr angespannt, gereizt und nicht gerade in der Verfassung ein Gespräch zu führen. Sitzt der Schock doch tiefer, als man vermuten möchte? Oder haben Sie ein dunkles Geheimnis? Kann Hogwarts so weiter gehen, wie gewohnt? Professor McGonagall sagt zwar ja, aber ist dem wirklich so?

Bunaky, Nurten, Gamze, Laura



Aurora Moody bei der Untersuchung des Astroturms

Die Auroren hatten vor dem Gespräch in der Großen Halle den Astroturm untersucht, um Genaueres über die Ermordung von Prof. Dumbledore zu erfahren. Sie fanden dort den bereits oben erwähnten Ring und Besenteile.

Molly

Hagrids Unterrichtsweisenheiten

Da unser Hagrid allseits beliebt ist und die Kinder deswegen ständig bei ihm sind, haben wir natürlich auch eine riesige Sammlung an Artikeln für den Tagespropheten.

Ein Drachen ist, wenn sie sich bedroht fühlt gefährlich.

Hauselfen sind sehr frech und wenn man ihnen Kleidung schenkt sind sie frei.

Hagrids Mutter ist eine Riesin, sein Vater ist ein Muggel. Er selber ist ein Halbriese.

Lukas Schneider (9)

Letztes Jahr erklärte Hagrid den Schülern, dass jemand, der Einhornblut getrunken hat und damit ein verfluchtes (halbes) Leben hat, vom Beruf nur noch Politiker werden könnte. Gestern Nachmittag, als Mr. Malfoy gerade zu einer Unterrichtsinspektion anwesend war, erweiterte er das Berufsfeld solcher Personen, indem er noch den Beruf des Immobilienmaklers aufnahm.

Ein Schüler (David B., 12) stellte noch fest, dass Personen mit einem verfluchten Leben auch noch Schulrat werden könnten, nachdem Mr. Malfoy seine Inspektion des Unterrichtes beendet hatte.

Molly

Er hat in seiner Hütte, kleine Feen über die er lehrt, dass diese nur hohl im Kopfe sind, quietschen, wenn man auf sie tritt und kein Lachen auf ihr Gesicht bringen können. Nichts kann man mit ihnen anfangen. Muggel nennen sie übrigens Barbie... Diese seltsamen Wesen gehören laut Hagrid zu den Tierwesen.

Molly





Die Lehrerkonferenz

Am heutigen Morgen wurde die erste Lehrerkonferenz einberufen wegen der Ereignisse der letzten Tage.

Mr. Malfoy brachte uns noch mal den verheerenden Angriff auf Mr. Filch in Erinnerung, nach dem dieser in den Krankenflügel musste. Hauptsächlich ging es natürlich um den Mord an Prof. Dumbledore. Es mussten Entscheidungen getroffen und Änderungen durchgeführt werden. Prof. McGonagall ist jetzt die Schulleiterin von Hogwarts. Trotz dieser neuen Aufgabe möchte sie die Hauslehrerin von Gryffindor bleiben und wir trauen ihr durchaus zu, dass sie dieser Doppelbelastung standhält. Der Posten des Stellvertretenden Schulleiters musste neu vergeben werden, da sie dieser Posten nun frei wurde.

Überraschender Weise entschied sich Prof. McGonagall für Prof. Snape. Bellatrix Lestrange setzte sich kurz in Szene, wurde aber nicht weiter für voll genommen.



Prof. McGonagall wird sich ihre Entscheidung gut überlegt und triftige Gründe dafür haben. Es gibt ja Schüler, die Prof. Snape erkannt haben wollen beim Angriff auf Prof. Dumbledore, dieser hatte aber ein glaubwürdiges Alibi.

Wir hoffen, dass an der Schule bald wieder alles seinen (nicht ganz) gewohnten Gang geht und alle wieder zur Ruhe kommen können.

Weasley vs. Tumultus

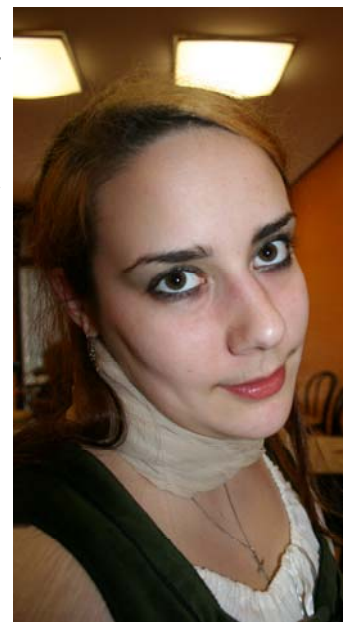
Uns ist berichtet worden, dass Professor Klausius Tumultus sich gegenüber Velomia Weasley unerhört benommen hätte. Klausius Tumultus, ein nichts sagender Professor von Hogwarts, entwürdigte die Professorin vor versammelter Schülerschaft. Er sagte sie sei nicht befugt, den Schülern von ihnen erfragte Auskünfte zu erteilen. Aber das stimmt nicht. Unsere gute Professorin ist weisungsberechtigt. Als wir ihm das sagten, beleidigte er unseren Tagespropheten als „Schmierblatt“. Ältere Magier können es einfach nicht ertragen, wenn sie mal Unrecht haben.

Laura

Besuch bei den dunklen Künsten

Der Unterrichtsraum für die dunklen Künste ist, seit er von den Gryffindors reserviert wurde, völlig renovierungsbedürftig. Es scheint, dass der Raum kleiner geworden ist. Die Schüler passten nicht alle hinein. Außerdem kamen den Schülern öfter Mal die Wände entgegen und sie wurden fast erschlagen. Der Unterricht bei Professor McNair war eigentlich sehr interessant, doch sie führte ihn gar nicht. Sie ließ ständig ihre Schüler den Unterricht fortführen. Sie sagte zwar, das wären ihre Stamm Schüler, doch trotzdem sollte ein Lehrer seinen Unterricht selbst führen. Am Ende wurden die Schüler angeblökt und fast hinausgeschmissen, nachdem sie ihre Steine erhalten hatten.

Nurten, Gamze, Laura





Dumbledore ein Druid?

Professor Albus Percival Wulfric Brain Dumbledore („Albus“ ist Latein und bedeutet „weiß“) der bedeutendste und weißeste Zauberer der Welt, könnte ein Druid sein.

Durch verschiedene Ehrentitel wird er als große Persönlichkeit charakterisiert, die sowohl weiße wie auch notfalls schwarze Magie wirken kann.

Die halbmondförmige Brille, weist auf die Sichel der keltischen Druiden hin. Somit besteht die Möglichkeit, das Prof. Dumbledore ein alter keltischer Druid ist.

In seinen privaten Räumen befinden sich unzählige alte Bücher, sowie ein Globus, der auf ein intensives Studium der Wissenschaft und der Naturwissenschaften hinweist, wie bei Druiden.

Einer der Ehrentitel Dumbledores („Orden des Merlin“) verweist desweiteren auf einen weiteren Zauberer: Merlin. Nach manchen Quellen war Merlin der Erzieher und später der Helfer des sagenhaften König Artus – eine Situation, die der von Dumbledore und Harry Potter bewusst nicht ganz unähnlich ist. Wie Artus wächst Harry ohne seine Eltern auf, findet aber Unterstützung im berühmtesten Zauberer seiner Zeit. Und

wie Artus im fernen Mittelalter ist auch Harry, ob er will oder nicht, zu großen Taten ausersehen. Artus gilt als Druid oder zumindest als ein Nachfahre der Druiden.



Merlin wird als alter Mann mit weißem Haar und weißem Bart in einer Kutte oder einem mantelartigen Überwurf dargestellt. Die wirkliche Weisheit ist dem Alter vorbehalten, was bei einer 20-jährigen Ausbildung auch kein Wunder ist.

Die alten Darstellung von Druiden (wie oben beschrieben), erinnern an manchen Zauberer aus Harry's Welt, allen voran Professor Dumbledore.

Vertreten wird diese Idee von Magus dem schwarzen Fürst—Vertreter der Merlin-Schule (rechts im Bild). Schaut mal unter www.schwarzerfuerst.de



Der Eberkopf

Auch heute wieder Werbung für die erlesenen Sorten Honig, das Honigbier und den kalten und warmen Met.

lecker-lecker





Auswertung vom 05.02

Die Schüler kämpften gestern ganz großartig, um den Erhalt ihrer Schule. Hier die erreichten Zahlen:

Gryffindor	723
Hufflepuff	601
Ravenclaw	671
Slytherin	733

Folgender Maßen wurden die Steine nach ihrem Umtausch in Galleonen (1: 1000) genutzt für die Reservierung von Grundstücken.

Gryffindor gab 500.000 Galleonen aus für einen Teil von Prof. Dumbledore—in An-denken an sein Wirken.

Hufflepuff gab 550.000 aus, Ravenclaw 550.000 und Slytherin 750.000. Slytherin konnte so viele Galleonen ausgeben, da sie an den Tagen zuvor einige Tausend Galleonen zurückgehalten hatten.

Aussagen von Luna Lovegood:

Wir kaufen einen Teil der Maulenden Myrthe, obwohl wir nicht wissen, wohin Mrs. Lestrange noch will, wenn ihr Unterrichtsraum, ihr Büro und das Klo weg sind. Luna—wir lieben deinen Humor. Mehr davon!

MayJ. Black schloss die Tagesauswertung mit folgenden Worten ab:

„Solange Schüler für Prof. Dumbledore kämpfen würden und an ihn denken, wird er nicht wirklich sterben. Er würde jetzt sagen: „Eierkuchen für Alle““

Anschließend brachte sie die Schüler dazu den Tag mit Hogwarts-Rufen abzuschließen.

Diese Ermunterung tat den Schülern sichtlich gut. Danke MayJ.

Ein kleines Wunder

Es gab hier auf Hogwarts 2 Gryffindor-Schülerinnen, Ruby Leonhart und Samantha Olivander, störten beide seit Tagen ständig den Unterricht, ärgerten Lehrer und Schüler, der Umgang mit ihnen war nicht einfach.

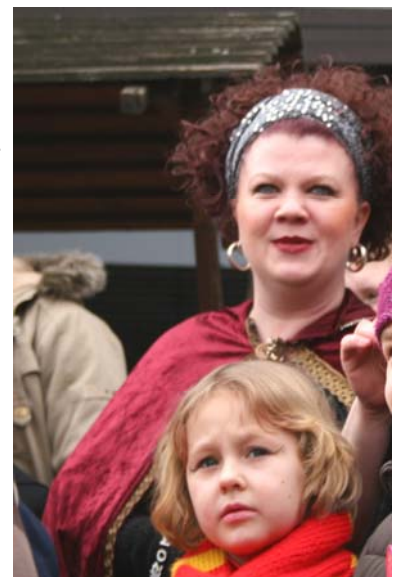
Nun ist aber etwas **Wunderbares** geschehen. Nach einem Gespräch zwischen diesen beiden Schülerinnen und Prof. McGonagall sind sie wie verwandelt. Sie arbeiten jetzt sehr gut mit und machen sich außerordentlich nützlich beim Hüter des Tores. Ja, auch so etwas könnt Ihr hier auf Hogwarts erleben!!! Das macht doch Mut --- Mr. Malfoy!?

(V.Weasley)

Empörung im Unterricht

Wie die Reporter des Tagespropheten feststellen, nimmt der Schulrat Lucius Malfoy keine Rücksicht darauf, ob er den Unterricht stört oder nicht. Als einer unserer Reporter gerade den Unterricht gefälschte Amulette besuchte, riss Mister Malfoy die Tür auf und brüllte in den kleinen Raum seine Frage, wo denn Hagrid steckt. Zitat Velomia „Sehr geehrter Mister Malfoy, wenn sie das nächste Mal jemanden eine Frage während der Unterrichtszeit stellen möchten, dann klopfen sie doch bitte einfach an und fragen dann in angemessenem Ton. Wenn dem so sein sollte, erhalten sie bestimmt etwas mehr Sympathie vom Tagespropheten.“

Bunaky





gefälschte Schutzamulette

Dieses Jahr steigen die dunklen Kräfte in Hogwarts ungemein und deshalb hat der Schulrat beschlossen einen Unterricht über gefälschte Amulette und andere fragwürdige Gegenstände zu gestalten.

Ein paar dieser Gegenstände wären z.B.

Pentagramm: Preis: 1600 Galleonen

Nutzen: gegen böse Flüche

Sprechender Hut: Preis: sehr teuer Nutzen: er soll, wenn man ihn bei sich trägt, einen in das gewünschte Haus in Hogwarts bringen.

Armband mit Runen: Preis: > 1000 Galleonen Nutzen: Schutz vor Furunkeln.

Fakt: keiner dieser fragwürdigen Gegenstände hat das gebracht, was einem versprochen wurde.

Verlasst euch lieber auf das, was ihr gelernt habt!

Bunaky

Mr. Malfoys unglaubliches Verhalten

Es ist kaum zu glauben, aber Mr. Malfoy stieß auf dem Weg vom Feuerplatz vor Hagrids Hütte zum Schloss im Vorbeigehen eine Mutter und einen Schüler zur Seite, damit er noch breiter und arroganter unterwegs sein konnte.

Was soll das, kann er sich alles herausnehmen??? Gerade als Schulrat von Hogwarts sollte er ein Vorbild sein. Aber es ist ja klar, wer sich mit solchen Absichten trägt wie Mr. Malfoy, der kann niemals ein Vorbild für alle magischen Schüler sein.

(V.Weasley)



Schon wieder ein unverzeihlicher Fluch!

Uns wurde berichtet, dass der Vertrauensschüler von Slytherin, Brian Thompson, ein Schild auf dem Rücken zu kleben hatte, auf dem wörtlich stand: „Ich bin für Gryffindor.“

Remus Lupin, Lehrer für Werwölfe und Animagi, war so begeistert davon, das er diesem gleich einen Bonuspunkt gab.

Zabinis Aussage dazu: „Er hat unter dem Imperio gestanden. Sonst hätte er dieses NIE freiwillig getan!“

2 Gryffindors

UNGLAUBLICH

Im Unterrichtsraum von „Geschichte Hogwarts“ wurde das Abbild von Rowena Ravenclaw gestohlen. Leider können die Professoren Fenestra und Diabola keine Auskünfte dazu geben, welche/r Schüler/in es gewesen sein könnte.

Anonymus

ÖMF- News (mit Velomia Weasley)

Heute war eine Lehrer-Konferenz. May. J.Black sagte im Interview ihre Meinung. Lucius Malfoy will doch tatsächlich Schulleiter werden. Velomia Weasley meldet sich wieder bei Mr. Snape und fragte ihn, ob er Schulleiterin werden will. Er wunderte sich und änderte die Aussage auf „Schulleiter“ Schüler wollen Hogwarts kaufen. Max Logan meldete sich als Reporter und fragte Lucius Malfoy. Mr.Malfoy möchte Schulleiter werden. Doch nach einer oder vielleicht waren es auch zwei Fragen stotterte er nur noch herum und traute sich nicht mehr eine Frage zu stellen. Die Tische waren nicht alle besetzt.

Virginia Reimann



Klatsch & Tratsch

- **Dementi** Nicht Bellatrix LeStrange ist erfreut, wenn Draconia und Brian Thompson zueinander finden, sondern Narzissa. Im Übrigen können sich die Beiden gar nicht ausstehen.

- **Ginny flirtet mit Unbekanntem**
Als ich den linken Ausgang hinunter ging, sah ich wie Ginny Weasley mit einem unbekanntem Schüler auf der Treppe in der Nähe des Slytherin Gemeinschaftsraumes saß und flirtete.
2 Schüler im Auftrag von Draconia Malfoy

- Bleibt Prof. Lupin bald die Stimme weg? Seine Tätigkeit in der Großen Halle erfordert, dass er ständig sehr laut redet. Inzwischen ist er schon bei Kräutertees angekommen.

- Gonni übergab gestern das Wort an die Agentur Tonks... wunder-wunder

- die Muggeltechnik in der Tagesprophetenredaktion streikt des Öfteren...

- Als Molly W. ihre Tochter Josephine suchte und Mr. Malfoy auf sie ansprach, meinte dieser nur: „Vielleicht ist sie dort, wo Dumbledore ist.“

- Hagrid muss Schüler in den Unterricht bringen, die lieber schwänzen, um in Hogwarts planlos herumzulaufen. Dabei hat Hagrid sie in den Muggelkundeunterricht gesteckt, obwohl Professor Forte sich momentan nicht im besten Zustand befindet.

- In der Nokturngasse werden merkwürdige und zweifelhafte schwarzmagische Gegenstände verkauft. Allen Zauberschülern wird geraten sich nicht von zwielichtigen Zauberern und Hexen ansprechen zu lassen und ihnen schon gar nicht Sachen abzukaufen.

- Schüler stehen vor dem Schultor und schwänzen den Unterricht um darauf zu achten, dass kein unwürdiger Muggel sich in Hogwarts einschmuggelt.

- Gestern nannte er Molly noch Schätzchen, flirtete mit Velomia und heute

läuft Mr. Rex engumschlungen mit Prof. McNair durch die Große Halle. So... so...

- Todesser wurden gestern Abend tanzend im Verbotenen Wald gesichtet. Was geht denn da ab? Feierten sie ausgelassen den Tod von Dumbledore?

- Nach der Ausstrahlung des ÖMF am heutigen Tage kam Mr. Malfoy in die Tagesprophetenredaktion und bat Molly in Zukunft wieder die Sendungen zu moderieren, da ihre Kollegen zu ängstlich oder hysterisch seien. Sie fragte, ob er jetzt ihre Arbeit zu schätzen wisse. Seine Antwort: Sie wäre noch die Königin der Blinden. Klasse Kompliment Mr. Malfoy. :/

- Die Slytherin haben täglich ein neues Passwort für ihren Gemeinschaftsraum. Gestern war es Tofu-Steak. Heute ist es Black-Blut!!!

- Die Maulende Myrte überschwemmte die Mädchentoilette. Prof. Trellawney rief sofort Mister Filch zur Stelle als eine Schülerin schreiend sagte: „Das Klo wurde überschwemmt“. Filch sprach mit Myrte und wischte anschließend das Klo.

- Prof. Hagrid und Prof. Hagazussa ein Liebespaar???

- Nachdem er gestern mit den 3 Hexen flirtete, scheint er sich heute für eine entschieden zu haben. Schauen wa mal





Rezept des Tages

Kaninchen mit Salz, Pfeffer, Glutal einreiben

1 Esslöffel Butter

75 g Speck anbraten, mit verdünntem Tomatenmark und geriebener Zitronenschale übergießen

Soße:

3 Esslöffel Butter

1 klein gehackte Zwiebel

50 g roher Schinken

Anschwitzen, Mehl überstäuben, $\frac{1}{4}$ l Milch auffüllen, aufkochen, 1 Glas Rotwein dazu, Essig abschmecken

Johannisbeergelee dazu, dann Bratensoße und Fleisch darin und aufkochen lassen

von Oma Prewitt (Molllys Mutter)

Sudoku

		5		3			1	
1	3		8		2			5
	8		5			6		2
	2			1		5	9	4
4	9	7			5	3		
			9	4				8
	4		3		8			6
3	6			5	9	4		7
	1		4	6		9	8	

Für die Lösung des Rätsels erhältst du bei der Tagesprophetenredaktion einen Zauberstein.

Feenweisheit des Tages

TROST

Trost kann im Verborgenen Königreich die verschiedensten Formen annehmen.

Trost ist die Sonne, die eine gerade geöffnete Blüte wärmt, oder die Vogelmutter, die ihren Jungen ein Lied singt.

Der Trost, den du anderen Menschen spendest, kehrt zu dir selbst zurück. Deshalb preisen und feiern die Feen so gern: Die Energie, die sie an die Lebewesen und Dinge in ihrer Umgebung verströmen, nährt sie selbst.

Kennst du einen Menschen, der heute Trost braucht? (Vielleicht bist du es selbst ...) Was für einen einfachen Trost kannst du diesem Menschen geben? Ein Gebet? Eine Umarmung? Eine zärtliche Berührung? Ein liebevolles Wort?

Tröste heute einmal einen Menschen, der danach verlangt. Gib reichlich und großzügig und wisse, dass die Energie, die du verströmst, stets zu dir zurückkehrt wie ein sanfter Windhauch und auch dir Trost spendet, wenn du ihn benötigst.

